

deutung messen wir der Zunahme der Zahl der Kommunisten bei, die als Funktionäre und in den Leitungen des Jugendverbandes arbeiten. Prozentual sehr hoch ist ihr Anteil an den Leitungen des Verbandes in den Bataillonen\* und Regimentern. Das muß sich im weiteren Wachstum der Initiativen und Aktivitäten der Soldaten in den Einheiten, in einer breiten und vielfältigen Tätigkeit des Jugendverbandes auswirken.

In der Tätigkeit der gesellschaftlichen Organisationen werden wir uns um eine Stärkung der führenden Rolle der Kommunisten bemühen. Es geht vor allem um eine systematische Hilfe, eine höhere Qualität der Leitung, die verbesserte ideologische Erziehungsarbeit sowie den sozialistischen Wettbewerb, den wir gemeinsam mit dem Gewerkschaftsverband der Zivilbeschäftigten der Tschechoslowakischen Volksarmee führen.

In den vergangenen Jahren ging die positive Entwicklung der Mitgliederbewegung der KPTsch in der Tschechoslowakischen Volksarmee weiter. Die Anzahl der Kommunisten stieg, und die soziale, altersmäßige und nationalitätsmäßige Zusammensetzung der Parteiorganisation in der Armee verbesserte sich. Der überwiegende Teil der neuen Mitglieder der Partei ist jünger als 25 Jahre; von den Mitgliedern unter den Soldaten des Grundwehrdienstes sind 72 Prozent Arbeiter. Aus den bedeutenden Veränderungen in der altersmäßigen und sozialen Zusammensetzung ergeben sich neue, anspruchsvolle Anforderungen an die Erziehung der Kandidaten und jungen Parteimitglieder.

Trotz dieser guten Ergebnisse besitzen wir hinsichtlich der Neuaufnahmen und in der Erziehung der Kandidaten noch



Angehörige des Truppenteils „Ernst Thälmann“ der Tschechoslowakischen Volksarmee in ihrem Traditionszimmer, in dem Dokumente aus dem Leben des großen Arbeiterführers gezeigt werden.

Foto: ADN-ZB/Schneider

Reserven. Unzulänglichkeiten bestehen auch noch in der Erziehung anhand der praktischen täglichen Aufgaben der Parteiarbeit. Es fehlt die regelmäßige Einschätzung der Arbeit der Kandidaten. Die politischen Organe achten nicht immer darauf, daß der Einfluß der Partei in den entscheidenden Einheiten verstärkt wird und die besten Kommandeure und Soldaten aufgenommen werden. Mehr Aufmerksamkeit muß man den jungen Berufssoldaten widmen. Wir müssen weit mehr als bisher nicht nur die Arbeitserfolge der Kandidaten, sondern ebenso ihre Parteiarbeit einschätzen. Das gilt auch für die Soldaten des Grundwehrdienstes. Es wäre nicht richtig, sich nur um die Quantität zu bemühen, denn schließlich und endlich geht es uns um einen Zuwachs an aktiven Kommunisten.

★

Seit dem XIV. Parteitag der KPTsch hat die Parteiorgani-

sation der Armee in ihrer politischen Arbeit gute Ergebnisse erzielt. Das kam vor allem im ständigen Wachstum der Gefechts- und Mobilisierungsbereitschaft der Armee, in der Festigung ihres politisch-moralischen Zustandes sowie der Disziplin zum Ausdruck. Die politische, ideologische und organisatorische Einheit der Partei wurde gefestigt.

Unsere sozialistische Gesellschaft und ihr fester Bestandteil — die Armee — befinden sich in einer ständigen Entwicklung. Ohne Initiative und schöpferische Arbeit Tausender Kommunisten und Kandidaten der Partei geht es nicht vorwärts. Deshalb wächst ständig die Bedeutung der Arbeit jedes Kommunisten, seines persönlichen Beispiels und seines Beitrages zur weiteren Stärkung der Kampfkraft der Parteiorganisation in der Tschechoslowakischen Volksarmee.

(Gekürzt aus „Zivot strany“)